

## **Das Bild als Bühne. Thomas Huber in der Sammlung Isolde und Henning Rickmann.**

**17. Juli – 28. August 2011  
Kunsthalle Göppingen**

Am Sonntag, 17. Juli 2011, um 18.00 Uhr, eröffnet die Kunsthalle Göppingen die Ausstellung „Das Bild als Bühne. Thomas Huber in der Sammlung Isolde und Henning Rickmann“. Zur Ausstellung spricht Alice Wilke, Kunsthalle Göppingen.

Jede Ausstellung ist wie eine Sammlung auf Zeit. Ein besonderer Fall ist es, wenn sich die Ausstellung aus dem Schatz einer privaten Sammlung aufbaut. Die Kunsthalle Göppingen präsentiert in „Das Bild als Bühne“ jene Auswahl der Werke von Thomas Huber, die sich in der Sammlung des Karlsruher Ehepaares Henning Rickmann und Isolde Brod-Rickmann befinden. Jede Ausstellung ist zugleich ein Werkzeug der Publikation: was hier nun öffentlich wird, ist der subjektive Blick des Sammlers auf ein künstlerisches Werk. Seit 1984 sammelt das Ehepaar Rickmann die Arbeiten von Thomas Huber. Die Tätigkeit des Sammelns ist keine spontane Anhäufung von Kunstwerken, sondern bedeutet überlegte Auswahl und ist somit eine besondere Art, das Werk eines Künstlers zu betrachten. Aus dem Dialog zwischen Sammler und Künstler, der über die Jahre intensiver Beschäftigung mit dessen Bildern und Schriften entstanden ist, entwickelt diese Ausstellung eine neue Ebene der Auseinandersetzung mit den verschiedenen Räumen der Kunst, wie sie im Werk von Thomas Huber angelegt sind: die Orte der Kunst vom Bildraum über den Sprachraum hin zum Raum der Ausstellung als Ort der Wahrnehmung. Ein Bild, sagt Thomas Huber, bedürfe unbedingt seiner Ausstellung und damit zugleich der Konfrontation mit dem Betrachter. Ein Bild sei ein großes Theater, es gerate dem Maler zu einer Inszenierung. Hierin liegt also die Doppelbedeutung vom Bild als einer „Vorstellung“: Ausdruck der mentalen Vorstellung des Künstlers und Gegenstand einer Betrachtung zu sein. In der Ausstellung der Kunsthalle Göppingen wird das Bild als Bühne zum Programm, der Ausstellungsraum zum Ort einer Vorstellung.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Kunsthalle Göppingen 17.7. – 28.8.2011, Di – Fr 13 – 19 Uhr, Sa, So 11 – 19 Uhr  
und nach Vereinbarung, Mo geschlossen. [www.kunsthalle-goepingen.de](http://www.kunsthalle-goepingen.de)